

Datenschutzhinweise für Dritte

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihren Rechten

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten als Dritter zum Beispiel als Leistungsempfänger, Dienstleister oder sonstigen Dritten ist uns ein wichtiges Anliegen. Nachfolgend möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die PrismaLife AG und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Rechte der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren. Primär findet für uns als Versicherungsunternehmen die DSGVO mit unserem Unternehmenssitz im Fürstentum Liechtenstein (Europäischer Wirtschaftsraum) Anwendung. Darüber hinaus berücksichtigen wir aufgrund unserer grenzüberschreitenden Tätigkeit die für Sie einschlägigen nationalen datenschutzrechtlichen Gesetze.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich massgeblich nach den beantragten bzw. vereinbarten Verträgen bzw. Dienstleistungen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Für die Datenverarbeitung ist die PrismaLife AG verantwortlich.

Unsere Kontaktdaten lauten:

PrismaLife AG
Industriering 40
9491 Ruggell
Liechtenstein
Telefon: +423 237 00 00
E-Mail-Adresse: info@primalife.com

Bei datenschutzrechtlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten unter der vorgenannten Anschrift oder der E-Mail-Adresse: dataprotection@primalife.com

2. Welche personenbezogenen Daten nutzen wir und woher stammen diese?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von Dritten (z. B. von Kooperationspartnern oder Auskunftei) zulässigerweise (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) erhalten haben und zukünftig erhalten werden.

Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Relevante personenbezogene Daten können beispielsweise Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort sowie Staatsangehörigkeit), Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten) und Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftenprobe) sein. Darüber hinaus verarbeiten wir – soweit erforderlich – besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Gesundheitsdaten zur versicherten Person). Weiterhin können dies auch Auftragsdaten (z. B. Zahlungsauftrag), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtung, Informationen über Ihre finanzielle Situation (z. B. Bonitätsdaten, Scoring-/ Ratingdaten), Inkassodaten, Registerdaten sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein. Darüber hinaus können dies auch versicherungstechnische Daten sein sowie erforderlichenfalls Angaben eines Dritten, z. B. eines Vermittlers, eines Sachverständigen oder eines Arztes, die gespeichert werden (Vertragsdaten). Bei einem Versicherungsfall können Angaben zum Schaden und ggf. auch Angaben von Dritten verarbeitet werden.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des liechtensteinischen Datenschutzgesetzes (DSG) sowie der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen aller weiteren massgeblichen länderspezifischen Gesetze.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich nach dem Grund des gegenseitigen Kontakts (im Weiteren auch „Geschäftsbeziehung“).

Dies kann unter anderem sein:

- > Als bevollmächtigte oder beauftragte Person nutzen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Kommunikation.
- > In Schadens- oder Leistungsfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um prüfen zu können, ob ein Versicherungsfall eingetreten ist und wie hoch der Schaden ist
- > Bei Geschäftsbeziehungen, zum Beispiel bei einem Dienstleistungs- oder Werkvertrag, ausserhalb eines Versicherungsverhältnisses verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Begründung, Durchführung oder Beendigung der Beziehung.
- > Daten von Kunden unserer Kooperationspartner benötigen wir zur Durchführung des Kooperationsvertrages.

Die Daten werden aufgrund der Erlaubnistatbestände nach der DSGVO, vorrangig zur Vertragserfüllung (vgl. Punkt 3 a)), zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (vgl. Punkt 3 b)), aufgrund Ihrer Einwilligung (vgl. Punkt 3 c)) und/ oder zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen (vgl. Punkt 3 d)) verarbeitet.

Nachfolgend können Sie die Rechtsgrundlagen sowie die damit verbundenen Verarbeitungszwecke der Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen.

a) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO)

Eine Verarbeitung Ihrer oben unter Punkt 2 genannten personenbezogenen Daten mit Ausnahme der Anrede-Informationen ist zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten mit Ihnen erforderlich. Haben Sie zu uns eine Geschäftsbeziehung ausserhalb eines Versicherungsverhältnisses, verarbeiten wir Ihre Daten zur Begründung, Durchführung oder Beendigung dieses Vertragsverhältnisses, zum Beispiel zur schriftlichen u. mündlichen Kommunikation.

b) Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten zu wahren, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

Abhängig vom Grund des gegenseitigen Kontakts können dies unter anderem sein:

- > Kundenorientierte Persönliche Ansprache im Rahmen der schriftlichen u. mündlichen Kommunikation
- > Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien zu Ihrem Zahlungsverhalten und Bonitätsinformationen auf Basis mathematisch-statistischer Verfahren unter Verwendung von Anschriftendaten;
- > Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und der digitalen Kommunikation;
- > Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- > Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Versicherungsunternehmens, Durchführung von Belastungstests, Entwicklung von neuen sowie Adaptierung der bestehenden Produkte und Systeme, Migration von Daten zur Sicherstellung der Tragfähigkeit und Integrität der Systeme und damit im weiteren Sinne auch der verarbeiteten Daten;
- > Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, insbesondere nutzen wir Datenanalysen zur Erkennung von Hinweisen, die auf Versicherungsmisbrauch hindeuten können;
- > Massnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Prozessen, Dienstleistungen und Produkten;
- > „Compliance“-Zweck: Konformität mit gesetzlichen und anderen Anforderungen, wie zum Beispiel Aufzeichnungs- und Beratungsverpflichtungen, Audits, Konformität mit Überprüfungen durch die Regierung/ öffentliche Institutionen, Reaktion auf Rechtsprozesse, Verfolgung gesetzlicher Rechte/ Abhilfen, Verwaltung interner Beschwerden/ Ansprüche, Untersuchungen und konformes Verhalten mit Strategien/ Verfahrensweisen;
- > Planung, Durchführung und Dokumentation interner Revisionsmassnahmen zur Sicherstellung kontinuierlicher Verbesserung unserer Geschäftsprozesse und Erfüllung der aufsichtsrechtlichen Verpflichtungen.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

c) Aufgrund einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO i. V. m. Art. 7 DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Einwilligung in die Datenverarbeitung von Gesundheitsdaten) erteilt haben, ist die Rechtmässigkeit dieser Verarbeitung damit gegeben. Eine von Ihnen erteilte Einwilligung kann jederzeit unter unserer Kontaktadresse widerrufen werden (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der Datenschutz-Grundverordnung uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

d) Aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO)

Zudem unterliegen wir als Versicherungsunternehmen diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heisst gesetzlichen Anforderungen (z. B. Versicherungsaufsichtsgesetz, Versicherungsvertragsgesetz, Geldwäsche- bzw. Sorgfaltspflichtgesetz, Steuergesetze) sowie aufsichtsrechtlicher Vorgaben (z. B. durch die Finanzmarktaufsicht). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Erfüllung aufsichtsrechtlichen und regulatorischen Aufgaben, die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken und die Auskunft an Behörden.

4. An wen dürfen Ihre Daten weitergegeben werden bzw. von wem erhalten wir diese?

Innerhalb der PrismaLife AG erhalten diejenigen Abteilungen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten, im Rahmen der Interessenabwägung oder Ihrer Einwilligung sowie aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen oder im öffentlichen Interesse benötigen.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe ausserhalb der PrismaLife AG können Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten beispielsweise sein:

a) Rückversicherer:

Von uns übernommene Risiken versichern wir bei speziellen Versicherungsunternehmen (Rückversicherer). Dafür kann es erforderlich sein, Vertrags- und ggf. Schadendaten an einen Rückversicherer zu übermitteln, damit dieser sich ein eigenes Bild über das Risiko oder den Versicherungsfall machen kann. Darüber hinaus ist es möglich, dass der Rückversicherer unser Unternehmen aufgrund seiner besonderen Sachkunde bei der Risiko- oder Leistungsprüfung sowie bei der Bewertung von Verfahrensabläufen unterstützt. Wir übermitteln Daten an den Rückversicherer nur, soweit dies für die Erfüllung unseres Versicherungsvertrages erforderlich ist bzw. im zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlichen Umfang. Nähere Informationen zum eingesetzten Rückversicherer stellen Ihnen diese auf ihren Websites unter

Swiss RE Europe S.A., Niederlassung Deutschland, München
https://www.swissre.com/privacy_policy_german_version.htm

RGA International Reinsurance Company dac, Niederlassung Deutschland, Köln
<https://www.rgare.com/our-company/responsibility/policies-and-governance-center/policy-and-rights/privacy-policy>

Hannover Re, Deutschland Hannover
www.hannover-rueck.de/182750/datenschutz

zur Verfügung. Sie können die Informationen auch unter den oben genannten Kontaktinformationen anfordern.

b) Vermittler:

Soweit Sie hinsichtlich Ihrer Versicherungsverträge von einem Vermittler (selbständigen Versicherungsvertreter) betreut werden, verarbeitet Ihr Vermittler Kontakt- und Beratungsdaten sowie die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages benötigten Antrags-, Vertrags- und Schadendaten als eigener datenschutzrechtlicher Verantwortlicher. Auch übermittelt unser Unternehmen diese Daten an den Sie betreuenden Vermittler, soweit dieser die Informationen zu Ihrer Betreuung und Beratung in Ihren Versicherungs- und Finanzdienstleistungsangelegenheiten benötigt.

Soweit Sie hinsichtlich Ihrer Versicherungsverträge von einem Vermittler (Versicherungsmakler) betreut werden, verarbeitet Ihr Vermittler auf Grundlage der von Ihnen erteilten Maklervollmacht Kontakt- und Beratungsdaten sowie die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages benötigten Antrags-, Vertrags- und Schadendaten als eigener datenschutzrechtlicher Verantwortlicher. Des Weiteren können Ihre Daten vom Ihrem Versicherungsmakler auch an eine Dienstleistungsgesellschaft des Versicherungsmaklers (Maklerpool) übermittelt werden, wenn Sie Ihren Versicherungsmakler hierfür bevollmächtigt haben. Auch übermittelt unser Unternehmen diese Daten an den Sie betreuenden Vermittler und ggf. an dessen Dienstleistungsgesellschaft (Maklerpool) aufgrund der von Ihnen erteilten Maklervollmacht, soweit diese die Informationen benötigen.

c) Auftragsverarbeiter:

Soweit erforderlich arbeiten wir zur Erfüllung unserer vorvertraglichen, vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil mit Auftragsverarbeitern zusammen, die Sie der jeweils aktuellen Version unserer Dienstleisterliste auf unserer Internetseite entnehmen können.

d) Öffentliche Institutionen:

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an öffentliche Institutionen zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden, FMA, FINMA, BaFin, IVASS, MFSA etc.)

e) Auskunfteien:

Unser Unternehmen prüft regelmässig bei Vertragsabschlüssen und in bestimmten Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse vorliegt, Ihre Bonität. Zum Zwecke der Kredit-/ Bonitätsprüfung unserer deutschen Versicherungsnehmer (natürliche Personen), übermittelt uns die infoscore Consumer Data GmbH (Rheinstraße 99, D-76532 Baden-Baden), eine eigenständige Auskunftei innerhalb der Experian-Unternehmensgruppe in Deutschland und für Auskünfte unserer deutschen sowie internationalen Versicherungsnehmer (juristische Personen) übermittelt uns die Crediteform Konstanz Müller & Schott GmbH & Co. KG (Mainaustr. 48, 78464 Konstanz), dessen technischer Dienstleister der Verband der Vereine Crediteform e.V. (Hammfelddamm 13, D-41460 Neuss) ist, die in ihrer Datenbank zu Ihrer Person gespeicherten Adress- und Bonitätsdaten, einschliesslich auf der Basis mathematisch-statistischer Verfahren ermittelter Scorewerte, sofern wir unser berechtigtes Interesse glaubhaft dargelegt haben. Bei der Berechnung des Scorewertes werden u.a. auch Anschriftdaten genutzt. Nähere Informationen zur Tätigkeit der genannten Auskunfteien können dem jeweiligen Informationsblatt nach Art. 14 DSGVO unter

www.experian.de/icd-infoblatt
www.creditreform.de/datenschutz

eingesehen werden. Sie können die Informationen auch unter den oben genannten Kontaktinformationen anfordern.

f) LSEG Risk Intelligence (Anbieter von World-Check):

Unser Unternehmen prüft regelmäßig bei Vertragsabschlüssen und in bestimmten Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse vorliegt, die Zahlungsein- und ausgänge auf risikobehaftete Personen und Organisationen mittels World-Check und übermittelt hierzu Ihren Namen an LSEG. Zu den Funktionen von World-Check gehören dabei Sanktionen-Screening, PEP-Überwachung, Geldwäschekämpfung, Bekämpfung der Finanzierung des Terrorismus, Anti-Bestechung und -Korruption, organisiertes Verbrechen. Nähere Informationen zur Tätigkeit der privaten Datenbank können unter

www.lseg.com/en/risk-intelligence/screening-solutions/world-check-kyc-screening

eingesehen werden.

g) Inkassounternehmen:

Sofern Sie als Dritter Ihren vertraglichen Verpflichtungen nicht nachkommen und in Zahlungsverzug geraten, beauftragen wir fallweise ein dazu befugtes Inkassounternehmen mit der Forderungsbetreibung.

h) Weitere Datenempfänger:

Ausserdem können weitere Datenempfänger diejenigen Stellen sein, für die Sie uns eine Einwilligung zur Datenübermittlung oder einen Auftrag hierzu erteilt haben bzw. für die Sie uns von unseren Geheimhaltungspflichten entbunden haben (z. B. Gerichte, Sachverständige, Gutachter, Rechtsanwälte, Kreditinstitute etc.).

Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragsverarbeiter, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, sowie aller anderen vorgenannten Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können Sie der jeweils aktuellen Version unserer Dienstleisterliste auf unserer Internetseite unter www.prismalife.com/datenschutz/ entnehmen.

5. Datenübermittlung in ein Drittland

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister ausserhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind. So übermitteln wir personenbezogenen Daten an unseren IT-Provider mit Sitz in der Schweiz. Die EU-Kommission hat für die Schweiz ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt. Detaillierte Information dazu finden Sie hier in der Entscheidung der Kommission:

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32000D0518&from=EN>

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit einer M365 Anwendung verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Im Rahmen der Anwendung dieser Standard-IT-Komponenten und -Systemen (z. B. Microsoft (Outlook, Teams), Adobe Inc. etc.) ist es jedoch nicht gänzlich auszuschliessen, dass ein IT-Dienstleister aus einem Drittland (z. B. USA) in bestimmten Fällen gesteuert Einsicht in personenbezogene Daten erhält bzw. eine Zugriffsmöglichkeit besteht. Die EU-Kommission hat für die USA und die genannten zertifizierten Unternehmen ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt. Detaillierte Information dazu finden Sie hier in der Entscheidung der Kommission: https://commission.europa.eu/document/fa09cbad-dd7d-4684-ae60-be03fc0fdd_en

Darüber hinaus haben wir mit diesen Firmen einen Auftragsverarbeitungsvertrag einschliesslich der Standardvertragsklauseln der EU-Kommission geschlossen.

Detaillierte Information dazu sowie über das Datenschutzniveau können Sie unter den oben genannten Kontaktinformationen anfordern.

6. Wie lange werden meine Daten aufbewahrt?

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten auf, solange sie für die oben genannten Zwecke erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreissig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Versicherungsaufsichtsgesetz, dem Sorgfaltspflichtgesetz bzw. dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen in der Regel zehn Jahre.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen als betroffene Person das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO zu. Ferner besteht ein Widerrufsrecht nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO sowie ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Datenschutzstelle Liechtenstein
Kirchstrasse 8
Postfach 684
9490 Vaduz
Liechtenstein

Sie können sämtliche Rechte durch eine E-Mail an dataprotection@prismalife.com, durch eine Mitteilung per Post sowie auch über das Kontaktformular auf unserer Webseite ausüben.

Damit unsere Antwort auch tatsächlich an Sie als betroffene Person adressiert werden kann, müssen Sie sich identifizieren bzw. zur Identifikation Ihrer Person beitragen.

8. Besteht für mich die Pflicht zur Bereitstellung von personenbezogenen Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung insoweit erforderlich sind, die wir zur Ausübung unserer berechtigten Interessen benötigen oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel eine Geschäftsbeziehung ablehnen müssen oder eine bestehende Geschäftsbeziehung nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Insbesondere sind wir nach den sorgfaltspflicht- bzw. geldwäscherichtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie als Leistungsempfänger bzw. als wirtschaftlich berechtigte Person vor der Begründung der Geschäftsbeziehung beispielsweise anhand Ihres Personalausweises zu identifizieren, und dabei Ihren Namen, Vornamen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Wohnanschrift, Steueransässigkeit sowie Ihre Steueridentifikationsnummer zu erheben und den Personalausweis/ Pass elektronisch zu erfassen. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Sie uns nach dem Sorgfaltspflicht- bzw. dem Geldwäschegesetz, AIA-Gesetz und FATCA-Gesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich uns als Versicherungsunternehmen anzusegnen. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht fortsetzen bzw. die Leistung nicht erbringen.

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren zukünftig in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte gerichtet werden an:

PrismaLife AG
Industriering 40
9491 Ruggell
Liechtenstein
Telefon: +423 237 00 00
E-Mail-Adresse: info@prismalife.com

Bei Fragen zu diesen Datenschutzhinweisen können Sie sich gerne unter den oben genannten Kontaktdataen an die PrismaLife AG wenden.

Hinweis:

Diese „Datenschutzhinweise für Dritte“ können aufgrund von Änderungen, zum Beispiel der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt aktualisiert werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Datenschutzhinweise sowie der Dienstleisterliste erhalten Sie auf der Internetseite der PrismaLife AG unter www.prismalife.com/datenschutz/.